

New York 2018: Audi RS 5 Sportback zunächst für Nordamerika

Der Audi RS 5 Sportback begeht auf der New York International Auto Show (28. März – 9. April 2018) seine Premiere als Version für den US-amerikanischen und kanadischen Markt, wo er in der zweiten Jahreshälfte bei den Händlern stehen wird. Sein 2.9 TFSI V6-Biturbo-Motor leistet 450 PS und bietet ein maximales Drehmoment von 600 Newtonmetern (Nm). Der Audi RS 5 Sportback beschleunigt in 3,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht knapp 280 km/h Höchstgeschwindigkeit.

Gestreckter Radstand, kurze Überhänge und die lange, umgreifende Motorhaube mit Power-Dome und die charakteristische Wellenform der kraftvollen Schulterlinie prägen die Außenansicht. An der Front zeigt der Audi RS 5 Sportback einen breiten und flachen Singleframe-Grill, massive Lufteinlässe mit einer RS-spezifischen Wabenstruktur sowie einen Frontspoiler mit quattro-Schriftzug. Für einen sportlichen Heckabschluss sorgen ein RS-spezifischer Diffusoreinsatz, die RS-Abgasanlage mit ovalen Endrohren sowie eine aufgesetzte Spoilerlippe. Serienmäßig fährt der RS 5 Sportback auf 19-Zoll-Rädern, 20-Zöller stehen als Option zur Wahl.

Der 2.9 TFSI V6-Biturbo-Motor leistet 450 PS (331 kW). Sein maximales Drehmoment von 600 Nm liegt in einem breiten Drehzahlband von 1900 bis 5000 Umdrehungen/min (U/min) an. Der RS 5 Sportback beschleunigt in 3,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 278 km/h. Jeder der beiden Turbolader des 2.9 TFSI ist einer Zylinderbank zugeordnet. Wie bei allen neuen Audi-V6- und V8-Motoren sind die Lader im 90-Grad-Winkel der Zylinderbänke montiert, dementsprechend liegt bei den Zylinderköpfen die Abgasseite innen und die Ansaugseite außen. Dieses Layout ermöglicht eine kompakte Bauweise und kurze Gaslaufwege mit minimalen Strömungsverlusten. Der Motor reagiert auch deswegen spontan auf die Bewegungen des Fahrpedals.

Über eine sportlich abgestimmte Acht-Stufen-„tiptronic“ mit optimierten Schaltzeiten gelangt die Kraft des 2.9 TFSI auf den permanenten Allradantrieb Quattro mit Mittendifferenzial. Er verteilt die Antriebskräfte asymmetrisch 40:60 auf die Achsen. Tritt an einer Achse Schlupf auf, strömt der Großteil der Kräfte blitzschnell an die andere Achse – bis zu 85 Prozent nach vorn, bis zu 70 Prozent nach hinten. Das optionale Sportdifferenzial verschiebt die Momente gezielt zwischen den Hinterrädern.

Fünf-Lenker-Konstruktionen an Vorder- und Hinterachse ermöglichen einen Komfortgewinn bei konsequenter Sportlichkeit. Mit dem serienmäßigen RS-Sportfahrwerk liegt der RS 5 Sportback sieben Millimeter tiefer als der Audi S5 Sportback. Alternativ offeriert Audi Sport das RS-Sportfahrwerk plus mit Dynamic Ride Control (DRC), die Keramikbremse und die Dynamiklenkung mit RS-spezifischer Abstimmung.

Der Innenraum des Audi RS 5 Sportback ist ganz in Schwarz gehalten und bietet Platz für fünf Personen. Mit seinem quaderförmigen Zuschnitt und einer Durchladebreite von genau einem Meter lässt sich der 480 Liter fassende Gepäckraum gut nutzen. Bei umgeklappten Rücksitzen wächst er auf 1300 Liter. Die Rücksitzlehne ist serienmäßig im Verhältnis 40:20:40 geteilt. Der RS 5 Sportback wiegt 1840 Kilogramm. Rote Kontrastnähte an Lenkrad und Wählhebel, Kniepads in Alcantara sowie die Rot konturierten Gurte und Fußmatten mit RS-Logo sind die Highlights des RS-Designpakets.

Den sportlichen Charakter des fünftürigen High-Performance-Coupés unterstreichen

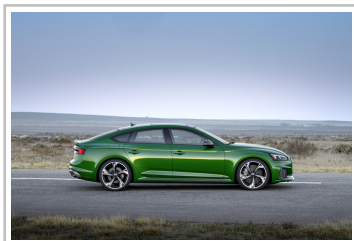
Details wie die RS-Sportsitze in Leder und das unten abgeflachte RS-Multifunktions-Sportlederlenkrad. An Sitzen, Lenkrad, Einstiegsleisten und Wählhebel finden sich RS-Schriftzüge. Spezielle RS-Anzeigen im Audi Virtual Cockpit informieren über Reifendruck, Drehmoment und g-Kräfte. Im manuellen Modus fordert die Schaltblitz-Darstellung den Fahrer beim Erreichen der Drehzahlgrenze zum Hochschalten auf. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Audi RS5 Sportback.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



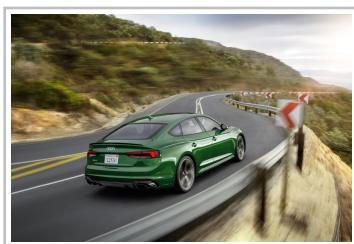
Audi RS5 Sportback.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi RS5 Sportback.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi RS5 Sportback.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi RS5 Sportback.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Audi RS5 Sportback.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi
